

Informationsabend

Klimaschutz und Konsum - Ich kann im Alltag viel bewegen

Donnerstag, 13. Februar 2020, 19-21 Uhr

Schlosssaal, Bleeck 16, Bad Bramstedt

Begrüßung Bürgermeisterin Verena Jeske

Einführung in das Thema Klimaschutz und Konsum – Ernährung – Landwirtschaft, Doris Lorenz – DL-Beratung

Vorträge – Fragen – Antworten

- ✓ **„Solidarische Landwirtschaft und Bioland-Landwirtschaft“**, Hof Möller, Lentförden
- ✓ **„unverpackt“**, Mühle Breide, Wrist
- ✓ **„Repair-Café und offene Werkstatt“**, ZukunftsWerkStadt Norderstedt

Diskussion und Ausblick



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



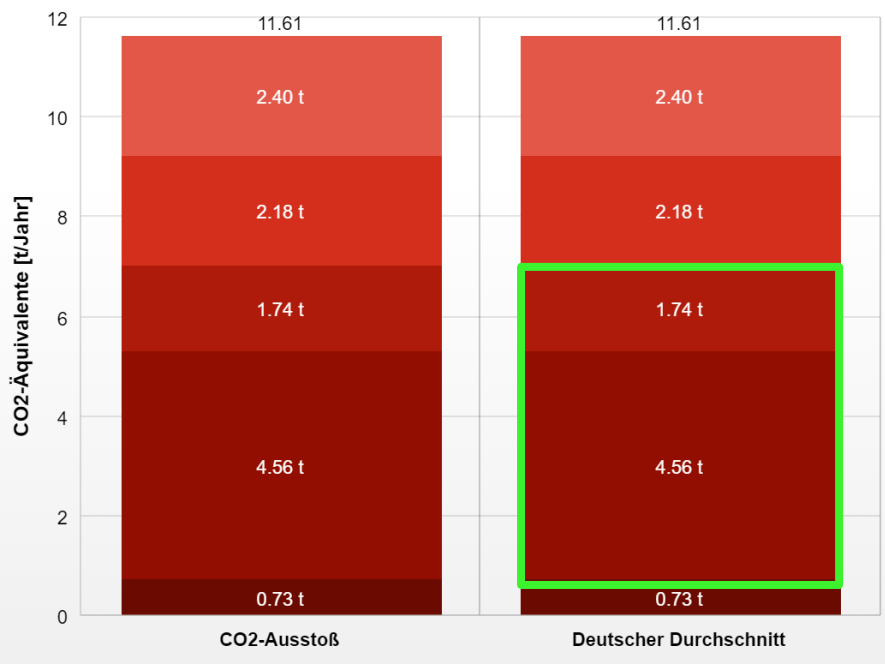
Meine CO₂-Bilanz

- Start
- Heizung
- Strom
- Mobilität
- Ernährung
- Sonstiger Konsum
- Mein Ergebnis

Meine CO₂-Bilanz

In der CO₂-Bilanz werden verschiedene Bereiche Ihres Lebens von der *Heizung* bis hin zum *sonstigen Konsum* betrachtet. Berechnet wird nicht nur Ihr CO₂-Ausstoß, sondern auch das, was Sie bei sich selbst oder bei anderen vermeiden.

CO₂-Ausstoß im Vergleich



CO₂-Ausstoß

Der *persönliche CO₂-Ausstoß* zeigt Ihnen, wie viel Tonnen CO₂-Äquivalente bei Ihrem heutigen Lebensstil ausgestoßen werden.

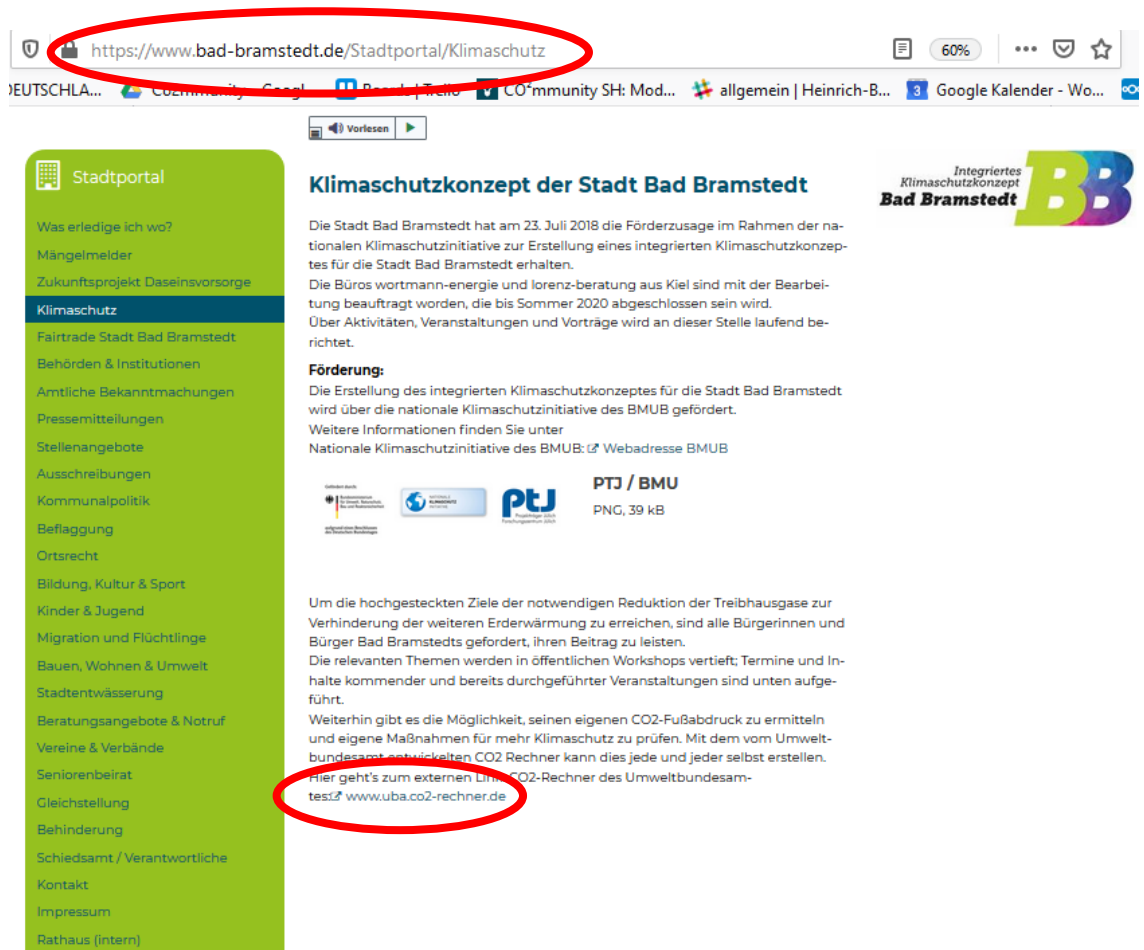
Neben CO₂ werden die Treibhausgase Methan und Lachgas berücksichtigt, die mit der entsprechenden Klimawirkung in CO₂-Äquivalente umgerechnet werden. Außerdem wird die zusätzliche Klimawirksamkeit des Fliegens berücksichtigt.

Um Ihren CO₂-Ausstoß einordnen zu können, wird Ihnen zum Vergleich auch immer der *deutsche Durchschnitt* angezeigt.

- Heizung & Strom
- Mobilität
- Ernährung
- sonstiger Konsum
- Öffentliche Emissionen

Klimakonferenz von Paris: 1,5°C Ziel

➔ 1,5 t pro Kopf CO₂-Ausstoß pro Jahr – Wie kann ich das schaffen?



https://www.bad-bramstedt.de/Stadtportal/Klimaschutz

Stadtportal


- Was erledige ich wo?
- Mängelmelder
- Zukunftsprojekt Daseinsvorsorge
- Klimaschutz**
- Fairtrade Stadt Bad Bramstedt
- Behörden & Institutionen
- Ämtliche Bekanntmachungen
- Pressemitteilungen
- Stellenangebote
- Ausschreibungen
- Kommunalpolitik
- Beflagung
- Ortsrecht
- Bildung, Kultur & Sport
- Kinder & Jugend
- Migration und Flüchtlinge
- Bauen, Wohnen & Umwelt
- Stadtentwässerung
- Beratungsangebote & Notruf
- Vereine & Verbände
- Seniorenbeirat
- Gleichstellung
- Behinderung
- Schiedsamt / Verantwortliche
- Kontakt
- Impressum
- Rathaus (intern)

Klimaschutzkonzept der Stadt Bad Bramstedt

Die Stadt Bad Bramstedt hat am 23. Juli 2018 die Förderzusage im Rahmen der nationalen Klimaschutzinitiative zur Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes für die Stadt Bad Bramstedt erhalten.

Die Büros wortmann-energie und lorenz-beratung aus Kiel sind mit der Bearbeitung beauftragt worden, die bis Sommer 2020 abgeschlossen sein wird. Über Aktivitäten, Veranstaltungen und Vorträge wird an dieser Stelle laufend berichtet.

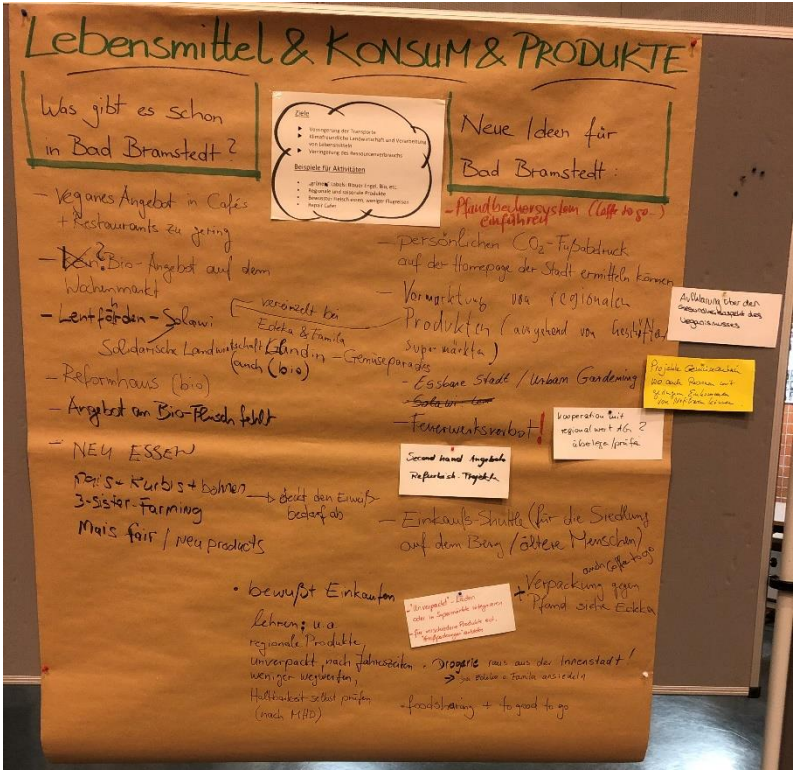
Förderung:
Die Erstellung des integrierten Klimaschutzkonzeptes für die Stadt Bad Bramstedt wird über die nationale Klimaschutzinitiative des BMUB gefördert. Weitere Informationen finden Sie unter Nationale Klimaschutzinitiative des BMUB: [Webadresse BMUB](#)

 **PTJ / BMU**
PNG, 39 kB

Um die hochgesteckten Ziele der notwendigen Reduktion der Treibhausgase zur Verhinderung der weiteren Erderwärmung zu erreichen, sind alle Bürgerinnen und Bürger Bad Bramstedts gefordert, ihren Beitrag zu leisten.

Die relevanten Themen werden in öffentlichen Workshops vertieft; Termine und Inhalte kommender und bereits durchgeführter Veranstaltungen sind unten aufgeführt.

Weiterhin gibt es die Möglichkeit, seinen eigenen CO₂-Fußabdruck zu ermitteln und eigene Maßnahmen für mehr Klimaschutz zu prüfen. Mit dem vom Umweltbundesamt entwickelten CO₂-Rechner kann dies jede und jeder selbst erstellen. [Hier geht's zum externen Link CO₂-Rechner des Umweltbundesamtes: www.uba.co2-rechner.de](#)



Was gibt es schon in Bad Bramstedt?

- Obst und Gemüse: zum Teil regionales und Bio-Angebot auf dem Wochenmarkt und in Supermärkten + Gemüseparadies + Reformhaus
- Solidarische Landwirtschaft Lentföhren

Neue Ideen für Bad Bramstedt

- Veganes Straßenfest – veganes Angebot in Cafés und Restaurants
- Vermehrtes regionales, saisonales und Bio-Angebot an Obst und Gemüse auf dem Wochenmarkt, in Geschäften und in Supermärkten
- Angebot an Bio-Fleisch
- „unverpackt“-Laden oder in Geschäfte/Supermärkte integrieren / Großverpackungen anbieten / Verpackungen gegen Pfand anbieten, siehe Edeka – auch Coffee to go
- Kooperation mit Regionalwert AG überlegen/prüfen
- Kochkurse mit klimafreundlichen und gesunden Zutaten
- Bewußtes Einkaufen lehren: regionale Produkte, unverpackt, nach Jahreszeiten, weniger Essensreste wegwerfen, Haltbarkeit selbst prüfen (nach Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums)
- Neue Essgewohnheiten: z.B. Mais + Kürbis + Bohnen deckt den Eiweißbedarf (3-sister-farming)
- Projekte für Gemüseanbau von denen Personen mit geringem Einkommen profitieren
- Essbare Stadt / Urban Gardening
- Foodsharing + „too good to go“
- Second-hand-Angebote
- Feuerwerksverbot

Die nächsten Termine

Mittwoch 18.03.2020, 19 Uhr im Schlosssaal

Zukunftsfähige klimafreundliche Wärmeversorgung für die Stadt

Mittwoch 29.04.2020, 19 Uhr im Schlosssaal

Mobilität: Räume und Wege neu denken